

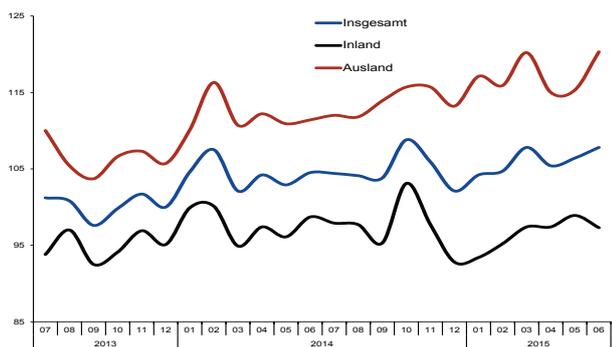


## konjunktur 08.2015

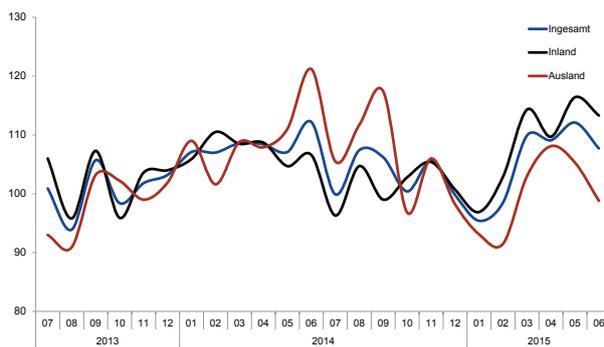
### Branchenkonjunktur im Juni insgesamt stabil, trotz Problemen mit dem Russland-Geschäft.

Insgesamt dominieren durchweg die positiven Zahlen das erste Halbjahr 2015. Umsatz und Beschäftigung steigen sowohl im Textil- als auch im Bekleidungssegment. Im Detail werden jedoch Unterschiede deutlich: So profitieren im Textilsegment die technischen Segmente überproportional. Auch das positive Ergebnis des Außenhandelsgeschäftes verdeckt, dass die Exporte nach Russland allein im ersten Halbjahr um über 100 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr zurückgingen.

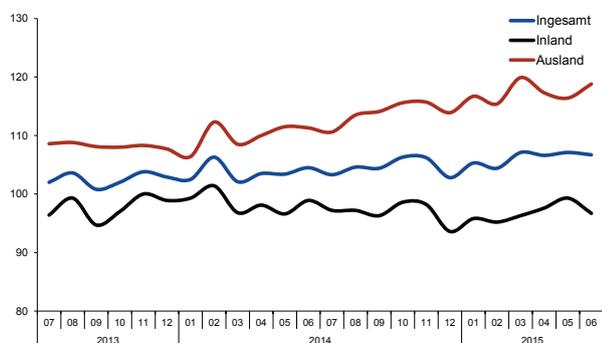
**Auftragseingang Textil (saisonbereinigt)**



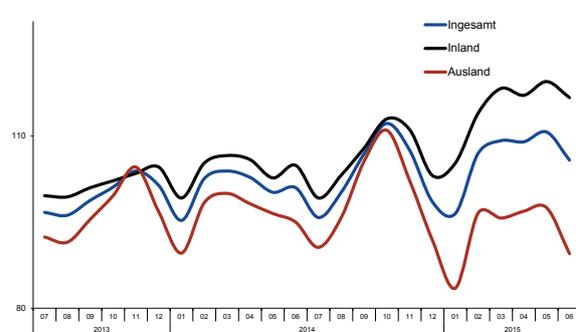
**Auftragseingang Bekleidung (saisonbereinigt)**



**Umsatzentwicklung Textil (saisonbereinigt)**



**Umsatzentwicklung Bekleidung (saisonbereinigt)**



Die einzelnen Zahlen im Vorjahresvergleich<sup>2)</sup>:

Der Umsatz steigt im Monat Juni in beiden Segmenten an, im Textilsegment – nach einem Rückgang im vergangenen Monat – mit +12,1 % deutlicher als im Bekleidungssegment mit +6,1 %. Insgesamt steigt der Umsatz im ersten Halbjahr damit um +2,2 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum, (Textil +2,4 % und Bekleidung



+1,9 %). Zuwächse verzeichnen nach wie vor fast ausnahmslos die technischen Segmente: Vliesstoffe, Seilerwaren und technische Textilien. Diese positive Gesamtentwicklung verdeckt zum Teil erhebliche Schwierigkeiten, die derzeit die exportabhängigen Unternehmen im Russland-Geschäft haben.

Auch die Beschäftigung hat im Juni 2015 weiter zugelegt (Textil +1,9 %, Bekleidung +1,1 %). Insgesamt verzeichnet die Branche hierdurch in den ersten sechs Monaten einen Zuwachs an Beschäftigten um +1,1 %. Die geleisteten Arbeitsstunden liegen per Juni mit einem leichten Anstieg von +0,9 % etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

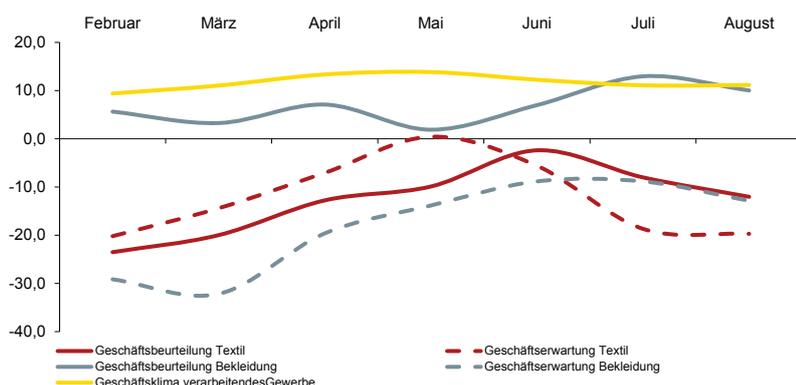
Die inländische Produktion sinkt im Bekleidungssegment mit einem Rückgang von -7,5 % per Juni sehr deutlich, während sie im Textilsegment um +1,7 % zulegen kann.<sup>3)</sup> Die Auftragseingänge zeigen ein ähnliches Bild wie die Produktion: Per Juni liegen sie im Bekleidungssegment um -1,5 % unter dem Vorjahr, im Textilsegment hingegen um +2,8 % über dem Vorjahreszeitraum.

Die Erzeugerpreise sanken im Textilbereich in den vergangenen Monaten und liegen jetzt genau auf Vorjahresniveau. Im Bekleidungssegment lagen die Erzeugerpreise in den vergangenen Monaten konstant bei +1,4 % über denen des Vorjahres. Der Einzelhandelsumsatz kann im Juni nach einem Rückgang im Mai wieder einen deutlichen Zuwachs verbuchen: +5,8 %. Damit bewegt sich der Einzelhandelsumsatz des ersten Halbjahres mit +0,1 % auf dem Stand des Vorjahres, und zwar bei leicht gestiegenen Preisen (+0,6 % per Juni). Dem gegenüber ist der gesamte Einzelhandel per Juni 2015 um +2,3 % gewachsen.

Der Außenhandel<sup>4)</sup> ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bis Juni 2015 bei Textilexporten gestiegen (+3,2 %). Die Textilimporte sind sogar um +6,3 % gestiegen. Die Exporte im Segment Bekleidung steigen dagegen nur leicht, und zwar um +0,9 % per Juni, die Importe steigen dagegen um +9,0 %. Dabei ist zu beachten, dass die Entwicklung höchst unterschiedlich verläuft: Während im Bekleidungssegment im Russland-Geschäft die Exporte allein im ersten Halbjahr um über -28 % zurückgingen (Textil: -33,6 %), konnten andere Länder, vor allem außerhalb der Euro-Zone große Zuwächse verzeichnen. Der Einfuhrüberschuss beider Segmente steigt damit um deutliche +18,4 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die Rohstoffeinfuhren sinken im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um -5,4 %.

### ifo-Konjunkturklimaindex Februar – August 2015

Das ifo-Geschäftsklima zeigt sich insgesamt positiv. Zwar schwanken die Werte in den vergangenen Monaten zum Teil recht deutlich, die Werte für Lageeinschätzung und Perspektiven sind im Vergleich zur Vergangenheit jedoch immer noch als optimistisch anzusehen. Bemerkenswert ist, dass insgesamt die Stimmungswerte nach wie vor tendenziell nach oben zeigen und punktuelle Schwierigkeiten, insbesondere beim Außenhandel mit Russland, das Gesamtbild nicht negativ beeinflussen.



*Ansprechpartner:*

**Marcus Jacoangeli**

fon

030 726220-24

mail

mjacoangeli@textil-mode.de

## Kennziffern für das Textil- und Bekleidungsgerwebe

SÄMTLICHE Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

	TEXTIL	±vH z. Vorjahr		BEKLEIDUNG	±vH z. Vorjahr		TEXTIL + BEKLEIDUNG	±vH z. Vorjahr	
<b>1 Beschäftigte</b>									
JUNI 2015	52 212	1,9		27 237	1,1		79 449	1,7	
JANUAR - JUNI 2015	52 038	1,4		27 202	0,6		79 240	1,1	
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	76 646			40 074			116 720		
<b>2 Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)</b>									
JUNI 2015	160	4,1		82	5,8		243	4,7	
JANUAR - JUNI 2015	899	4,7		483	6,2		1 382	5,3	
<b>3 Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)</b>									
JUNI 2015	6 853	8,3		3 400	7,3		10 253	7,9	
JANUAR - JUNI 2015	40 172	0,6		20 063	1,4		60 235	0,9	
<b>4 Umsatz (in Mio. Euro; unbereinigt)</b>									
JUNI 2015	935	12,1		512	6,1		1 447	9,9	
JANUAR - JUNI 2015	5 249	2,4		3 347	1,9		8 596	2,2	
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	8 516			5 646			14 162		
<b>5 Produktion (Index: 2010=100)</b>									
MAI 2015	93,6	-6,5		70,4	-8,5		-	-	
JUNI 2015	105,9	10,3		81,1	-9,6		-	-	
APRIL - JUNI 2015	-	1,8		-	-9,4		-	-	
JANUAR - JUNI 2015	-	1,7		-	-7,5		-	-	
<b>6 Auftragseingang (Index: 2010=100)</b>									
MAI 2015	100,0	-4,5		84,5	3,9		-	-	
JUNI 2015	113,8	12,8		81,8	4,2		-	-	
APRIL - JUNI 2015	-	3,1		-	3,8		-	-	
JANUAR - JUNI 2015	-	2,8		-	-1,5		-	-	
<b>7 Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2010=100)</b>									
MAI 2015	108,4	-0,3		110,8	1,4		-	-	
JUNI 2015	108,5	-0,1		110,9	1,5		-	-	
APRIL - JUNI 2015	-	-0,2		-	1,4		-	-	
JANUAR - JUNI 2015	-	0,0		-	1,4		-	-	

<b>8 Einzelhandel</b>	UMSATZ BASISJAHR 2010			PREISE BASISJAHR 2010		
	JUNI 2015	APRIL - JUNI 2015	JANUAR - JUNI 2015	JUNI 2015	APRIL - JUNI 2015	JANUAR - JUNI 2015
<i>Veränderung z. Vorjahr in vH</i>						
BEKLEIDUNGSEINZELHANDEL	5,8	1,0	0,1	0,6	0,4	0,2
GESAMTER EINZELHANDEL	5,4	1,7	2,3	0,3	0,3	0,0

<b>9 Textilaußenhandel (in Mio. Euro)</b>	JUNI		VERÄNDERUNG	JANUAR - JUNI		VERÄNDERUNG
	2015	2014	±vH z. Vorjahr	2015	2014	±vH z. Vorjahr
<i>Ausfuhr</i>						
HALBWAREN	193	197	-1,9	1 131	1 191	-5,0
VORERZEUGNISSE	350	352	-0,8	2 060	2 115	-2,6
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	1 051	987	6,5	6 229	6 035	3,2
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	529	483	9,5	3 664	3 632	0,9
GESAMT	2 123	2 020	5,1	13 084	12 973	0,9



9 Textilaußenhandel (in Mio. Euro)

	MAI		VERÄNDERUNG	JANUAR - JUNI		VERÄNDERUNG
Einfuhr	2015	2014	±vH z. Vorjahr	2015	2014	±vH z. Vorjahr
HALBWAREN	141	145	-2,6	845	862	-2,0
VORERZEUGNISSE	232	251	-7,9	1 396	1 442	-3,1
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	1 714	1 630	5,2	10 121	9 524	6,3
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	1 155	1 046	10,4	7 305	6 704	9,0
GESAMT	3 241	3 072	5,5	19 668	18 532	6,1
<b>Einfuhrüberschuss</b>	<b>1 118</b>	<b>1 053</b>	<b>6,2</b>	<b>6 584</b>	<b>5 559</b>	<b>18,4</b>
<b>Rohstoffe</b>						
AUSFUHR	119	115	2,8	707	676	4,7
EINFUHR	100	97	2,6	586	620	-5,4

10 Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

TEXTILGEWERBE						
	Auftragseingang (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr
<b>Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei</b>						
JUNI 2015	91,1	19,1	70,5	-1,7	44	-7,8
MAI 2015	63,0	-19,6	63,0	-11,8	36	-20,4
JANUAR - JUNI 2015	74,8	-6,5	67,3	-8,4	243	-17,6
<b>Weberei</b>						
JUNI 2015	111,2	22,2	89,3	-2,5	136	2,6
MAI 2015	93,6	-3,4	83,8	-10,3	121	-5,7
JANUAR - JUNI 2015	112,0	2,8	88,3	-5,9	799	-1,8
<b>Textil- und Bekleidungsveredlung</b>						
JUNI 2015	98,8	14,8	101,9	16,2	70	17,2
MAI 2015	85,6	-3,4	86,1	-5,7	62	-0,3
JANUAR - JUNI 2015	94,3	2,3	94,2	-0,1	389	5,3
<b>Sonstige Textilwaren</b>						
JUNI 2015	117,2	-1,0	110,8	12,0	36	10,7
MAI 2015	102,7	-6,6	95,2	-9,1	30	-8,7
JANUAR - JUNI 2015	115,2	-3,3	101,9	-2,9	198	-3,9
<b>Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)</b>						
JUNI 2015	117,0	12,0	116,5	18,2	167	10,6
MAI 2015	111,0	-9,7	97,9	-13,7	136	-14,5
JANUAR - JUNI 2015	108,9	2,4	100,4	5,3	842	-2,1
<b>Vliesstoff und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)</b>						
JUNI 2015	126,2	5,5	124,0	6,9	144	14,0
MAI 2015	113,5	0,6	115,0	-3,0	129	-1,4
JANUAR - JUNI 2015	123,4	5,0	121,6	5,6	840	8,5
<b>Gewirkter und gestrickter Stoff</b>						
JUNI 2015	98,7	-4,0	107,5	12,4	45	11,9
MAI 2015	100,1	-2,0	96,6	1,5	40	-2,7
JANUAR - JUNI 2015	99,9	-3,8	106,7	4,6	271	3,4
<b>Teppiche</b>						
JUNI 2015	104,2	-0,5	89,3	-0,3	67	3,3
MAI 2015	87,6	-7,8	77,9	-6,6	59	-4,2
JANUAR - JUNI 2015	98,8	-0,9	86,7	-0,8	382	-2,3



## TEXTILGEWERBE

	Auftragseingang (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr
<b>Seilerwaren</b>						
JUNI 2015	127,0	15,3	122,2	10,2	16	24,0
MAI 2015	108,9	-7,6	114,1	-0,5	14	6,8
JANUAR - JUNI 2015	137,4	6,3	117,9	5,3	87	10,4
<b>Technische Textilien</b>						
JUNI 2015	125,4	22,5	111,9	14,2	208	26,4
MAI 2015	110,5	0,3	99,5	-0,3	189	7,4
JANUAR - JUNI 2015	119,0	7,9	105,0	5,0	1 199	11,4

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2010=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Produktion (2010=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Umsatz in Mio. Euro	Veränderung z. Vorjahr in vH
<b>Lederbekleidung</b>						
JUNI 2015	175,9	182,3	214,6	159,2	5)	5)
MAI 2015	107,0	45,4	104,3	-3,1	5)	5)
JANUAR - JUNI 2015	115,0	56,8	122,5	19,5	5)	5)
<b>Arbeits- und Berufsbekleidung</b>						
JUNI 2015	142,6	25,7	102,8	7,2	34	26,8
MAI 2015	113,3	-1,0	74,3	-27,2	27	-2,9
JANUAR - JUNI 2015	126,5	9,4	100,3	-8,8	186	9,6
<b>Sonstige Oberbekleidung</b>						
JUNI 2015	66,4	-12,2	61,1	-27,5	310	4,2
MAI 2015	69,8	-3,3	53,9	-12,6	255	7,5
JANUAR - JUNI 2015	100,0	-8,2	74,9	-14,5	2 149	2,7
<b>Wäsche</b>						
JUNI 2015	78,4	2,3	82,1	-5,3	73	1,1
MAI 2015	89,7	-3,8	76,0	-5,0	63	0,3
JANUAR - JUNI 2015	99,8	0,8	78,7	-2,5	435	-2,3
<b>Sonstige Bekleidung und -zubehör</b>						
JUNI 2015	190,8	157,8	112,5	17,7	5)	5)
MAI 2015	212,1	100,1	101,6	16,2	5)	5)
JANUAR - JUNI 2015	185,8	58,1	101,0	8,4	5)	5)
<b>Pelzwaren</b>						
JUNI 2015	24,8	-33,0	17,4	-37,9	-	-
MAI 2015	22,0	-54,2	15,5	-57,3	-	-
JANUAR - JUNI 2015	22,3	-55,2	15,7	-58,9	-	-
<b>Strumpfwaren</b>						
JUNI 2015	100,4	11,7	126,7	9,0	55	11,0
MAI 2015	95,6	-0,2	114,1	-3,2	50	-1,8
JANUAR - JUNI 2015	110,8	0,6	119,7	2,0	329	2,8
<b>Sonstige Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff</b>						
JUNI 2015	63,2	-14,0	99,9	5,2	4	9,9
MAI 2015	41,0	-47,1	72,4	-30,5	3	-15,9
JANUAR - JUNI 2015	67,0	-27,1	87,8	-10,3	25	-13,3

<sup>1)</sup> Index 2010 = 100; saisonbereinigte Werte

<sup>2)</sup> Aufgrund des am 01.01.07 in Kraft getretenen Mittelstandsentlastungsgesetzes berichten seit Januar 2007 nur noch Betriebe, die mehr als 50 Mitarbeiter beschäftigen. Damit entfielen ca. 15 % der erfassten Mitarbeiter in der Branche. Zum Jahresanfang 2009 erfolgte die Umstellung der Zahlen auf eine angepasste Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008). Diese führte per Saldo zu einer „Abwanderung“ aus der Textil- und Bekleidungsindustrie. Viele ehemalige Textil- und Bekleidungsunternehmen werden nun anderen Branchen, vor allem dem Handel zugeordnet. Allein hierdurch werden bei den absoluten Zahlen insgesamt ca. 5 % weniger Beschäftigte und Betriebe sowie bis zu 10 % weniger Umsatz ausgewiesen. In den oben genannten Vorjahresabweichungen ist dieser Effekt jedoch bereinigt.

<sup>3)</sup> Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

<sup>4)</sup> Die gehandelten Waren umfassen auch Chemiefasern.

<sup>5)</sup> Daten liegen vor, werden jedoch aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden